

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 10 (1894)

**Heft:** 46

**Rubrik:** Schweizerische Landesausstellung Genf 1896

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Organ  
für  
die schweizer.  
Meisterschaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Innungen und  
Vereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung.

Praktische Blätter für die Werkstatt  
mit besonderer Berücksichtigung der

## Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer  
Kunsthandwerker und Techniker  
von Walter Henn-Holdinghausen.

X.  
Band.

Organ für die offiziellen Publikationen des schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Argauischen Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erhält je Samstag und kostet per Quartal Fr. 1. 80, per Jahr Fr. 7. 20.  
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petzzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechend Rabatt.

Zürich, den 9. Februar 1895.

Wochenspruch: Schau' auf Vergangenes zurück,  
Das klärt oft deiner Zukunft Blick.

## Schweizerische Landes- ausstellung Genf 1896.

### Gruppe XIII.

Diejenigen Herren Möbel-  
fabrikanten, Tapezierer- und  
Schreinermeister, sowie Spezial-  
listen der Möbelbranche, welche  
sich an einer vom Gruppenkomitee aus sich organisierenden  
praktischen Kollektivausstellung mit speziellen Bedingungen,  
ohne Beeinträchtigung der individuellen Ausstellungen, be-  
teiligen wollen, belieben sich bis spätestens 1. März 1895  
bei einem der unterzeichneten Komiteemitglieder anzumelden.  
Im Falle genügender Beteiligung wird das Komitee die Sache  
genauer prüfen und nach getroffenem Entschied den Interessenten  
die näheren Bedingungen zukommen lassen.

A. Weber, Präsident der Gruppe XIII, Genf.  
F. Welti-Heer, Vizepräsident, Lausanne.  
G. Gilg-Steiner, Komiteemitglied, Winterthur.

### Verbandswesen.

**Arg. Schreinermeisterverband.** Am 27. Januar tagten  
wie noch nie so zahlreich die organisierten Schreinermeister  
des Kantons Aargau. Die große Diskussion hatte die Be-  
ratung eines einheitlichen kantonalen Tarifes für Bau- und  
Möbelschreinerei zur Folge, welche mit einer Annahme des  
Entwurfes des Vorstandes endigte.

Der schweizerische Schuhmachermeisterverein ernannte  
eine fünfgliedrige Kommission mit dem Auftrag, Statuten  
auszuarbeiten und Vorschläge zur Beschaffung von Geld zu  
machen beabsichtigt Gründung einer Genossenschaft zum gemein-  
samen Ankauf von Rohmaterialien. Depots sollen errichtet  
werden in Zürich, Bern und St. Gallen.

**Handlangerverein Bern.** In Bern hat sich ein  
„Handlanger-Verein“ konstituiert, der die Verbesserung der  
Lage von Arbeitern „ungelernter Branchen“ anstrebt. Eine  
Generalversammlung findet in diesen Tagen statt. Auf den  
Traktanden stehen folgende Artikel:

1. Der mindeste Lohn in der Stadt Bern soll nicht  
unter 35 Cts. für die Stunde betragen; die jetzigen Löhne  
sollen um 10% erhöht werden. 2. Es soll die 14tägige  
Kündigung eingeführt werden. 3. Die Arbeitszeit darf 10  
Stunden nicht überschreiten. 4. Die Arbeitgeber in Bern  
dürfen die von auswärts kommenden Handlanger nur dann  
einstellen, wenn sämtliche in Bern ansässige Handlanger  
Arbeit haben. Die Ermittlung der bernischen Arbeitslosen  
hat durch das Arbeitsnachweisbüro zu geschehen.

Der 8. Allgemeine Deutsche Handwerkertag wird am  
21., 22. und 23. April in Halle abgehalten werden. Als  
Hauptverhandlungsgegenstände sind bis jetzt auf die Tages-  
ordnung gesetzt: Stellungnahme zu den neuesten Plänen der  
preußischen Regierung betreffs Organisation des Handwerks,  
der Befähigungsnachweis, die obligatorische Innung, Stellung-  
nahme zur Gewerbe-Ordnungs-Novelle, der Bauschwindel,  
Reformforderungen betreffs der Gefängnis- und Militär-  
werkstättenarbeit, Offiziers- und Konsumentvereine.